



SOCIAL MEDIA

DENKANKSTÖSSE FÜR DIE SCHULE

ENTSCHLÜSSELN

29.10.
2026



<https://t1p.de/sme21>

PROF. DR. MARTIN KORTE
DIGITALE MEDIEN UND GEHIRNE:
I-BRAIN ODER NO-BRAIN?

10.12.
2026



<https://t1p.de/sme22>

HOANG DUC VU
NETZKULTUR, ZUGEHÖRIGKEIT UND
IDENTITÄTSENTWICKLUNG: ÜBER DIE
POLITISCHE SOZIALISATION JUGENDLICHER
IN SOZIALEN MEDIEN

04.02.
2027



<https://t1p.de/sme23>

DR. CLAUDIA LAMPERT
PSYCHOSOZIALE AUSWIRKUNGEN
SOZIALER MEDIEN

15.04.
2027



<https://t1p.de/sme24>

MARINA SCHUBERT
MEHR ALS RISIKO: SOZIALE MEDIEN ALS
RÄUME FÜR TEILHABE, IDENTITÄT UND
BEZIEHUNG

29.10.
2026



<https://t1p.de/sme21>

PROF. DR. MARTIN KORTE: DIGITALE MEDIEN UND GEHIRNE: I-BRAIN ODER NO-BRAIN?

29.10.2026, 16:00 - 17:30

Wir helfen unserem Gedächtnis mit vielen unterschiedlichen Mitteln auf die Sprünge. Denn jede Person lernt anders, merkt und erinnert sich anders bzw. speichert die Informationen in ihrem Gedächtnis anders ab. Wie wird aus Information Wissen und aus Wissen Bildung? Was kann die Hirnforschung dazu sagen? Unter welchen Bedingungen lernen wir besonders effektiv? Warum gelingt der Wissensabruf häufig so schlecht? Die digitale Entwicklung ist mit vielfältigen, positiven Aspekten verbunden, aber auch mit Herausforderungen für die mentale Gesundheit. Auch in der Schule sind digitale Medien nicht mehr wegzudenken, aber was für Effekte haben sie im sich entwickelnden Gehirn? Wieviel Mediennutzung ist im Alltag noch gesund?

Prof. Dr. Martin Korte, TU Braunschweig

10.12.
2026



<https://t1p.de/sme22>

HOANG DUC VU: NETZKULTUR, ZUGEHÖRIGKEIT UND IDENTITÄTSENTWICKLUNG: ÜBER DIE POLITISCHE SOZIALISATION JUGENDLICHER IN SOZIALEN MEDIEN.

10.12.2026, 16:00 - 17:30

Manchmal reichen wenige Worte, um zu merken, wie schnell sich Sprache und Codes im Netz verändern: „Ab zum Schanzenfest mit der ganzen Truppe“ ist ein Satz, den man als *Unc* wahrscheinlich nicht mehr sagen sollte, wenn man nicht möchte, dass Jugendliche innerlich vor Fremdscham zusammenzucken. Die Auseinandersetzung und Kontextualisierung von Netzkultur ist eine Aufgabe, der sich Erwachsene in pädagogischen Berufsfeldern dringend stellen müssen. Der Vortrag gibt Einblicke in jugendliche Netzkultur und beleuchtet, wie Sprache, Memes, Trends und digitale Gemeinschaften entstehen. Dabei werden sowohl mögliche Risiken und Konfliktfelder als auch Chancen betrachtet.

Hoang Duc Vu, TU Braunschweig

04.02.
2027



<https://t1p.de/sme23>

DR. CLAUDIA LAMPERT: PSYCHOSOZIALE AUSWIRKUNGEN SOZIALER MEDIEN.

04.02.2027, 16:00 - 17:30

Soziale Medien sind fester Bestandteil im Medienalltag von Heranwachsenden. Sie bieten vielfältige Möglichkeiten zur Kommunikation, sozialen Vernetzung und Identitätsentwicklung, können jedoch auch mit Risiken für das psychische Wohlbefinden einhergehen. Der Vortrag gibt einen Überblick über aktuelle Erkenntnisse zu den psychosozialen Auswirkungen sozialer Medien. Im Fokus stehen Zusammenhänge zwischen der Nutzung sozialer Medien und dem subjektiven Wohlbefinden von Jugendlichen, der sozialen Eingebundenheit, der Identitätsentwicklung sowie dem Körperbild. Dabei werden sowohl potenzielle Risiken als auch positive Effekte betrachtet.

Dr. Claudia Lampert, Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI) Hamburg

15.04.
2027



<https://t1p.de/sme24>

MARINA SCHUBERT: MEHR ALS RISIKO: SOZIALE MEDIEN ALS RÄUME FÜR TEILHABE, IDENTITÄT UND BEZIEHUNG.

15.04.2027, 16:00 - 17:30

Soziale Medien werden im pädagogischen Kontext vor allem unter dem Blickwinkel möglicher Risiken betrachtet. Der Vortrag nimmt deshalb die Potenziale sozialer Medien für Teilhabe, Identitätsentwicklung und Beziehungsgestaltung in den Blick. Aus wissenschaftlicher und praxisnaher Perspektive wird aufgezeigt, welche Bedeutung digitale Räume für Kinder und Jugendliche haben und welche positiven Erfahrungen und Möglichkeiten damit verbunden sind. Zudem wird diskutiert, welche Impulse sich daraus für pädagogisches Handeln ergeben und wie Fachkräfte die digitalen Lebenswelten junger Menschen konstruktiv begleiten können.

Marina Schubert (M.A.), Hochschule Düsseldorf